

BI Hochstraße Halle an der Saale e.V.

"Wir fördern kreative Stadtentwicklung"

Pressemitteilung 1. Oktober 2011

Über 70 Studierende bewerben sich um erstmalig ausgelobten "Zukunftspreis für Halle (Saale) 2025"

Halle, 1.10. 2011. Die Bürgerinitiative "BI Hochstraße Halle an der Saale e.V." zeigt sich hocheifrig über eine große Resonanz auf ihren Ideenwettbewerb "Zukunftspreis für Halle 2025". Mit Unterstützung privater Sponsoren und heimischer Unternehmen sowie in Kooperation mit der Stadtverwaltung wurden Studierende deutschsprachiger Hochschulen aufgefordert, kreative Ideen zur kommunal-planerischen Entwicklung der Saale-Stadt einzureichen.

Mehr als 70 Studierende von acht namhaften deutschsprachigen Hochschulen haben in 15 Teams Beiträge für einen seit letztem Herbst laufenden Ideenwettbewerb zur Zukunft der Saalestadt eingereicht. Sie waren aufgefordert worden, aus fachlicher externer Sicht darzulegen, welche stadtplanerischen Entwicklungspotenziale die größte Stadt Sachsen-Anhalts und Kulturhauptstadt des Landes in den nächsten Jahrzehnten zum Wohl ihrer Einwohnerschaft und ihrer Wirtschaft nutzen könnte und sollte.

Einsendeschluss war der 30. September 2011. Zehn Wirtschaftsunternehmen und 13 private Sponsoren in Halle übernahmen alle Kosten des Projekts, die finanziell klamme Kommune kann damit ohne eigenen wirtschaftlichen Aufwand von den Ideen angehender Stadtplaner und Architekten zur Stadtentwicklung von Halle profitieren.

Hans-Georg Ungefug, Vorstandsmitglied der seit fünf Jahren in der Saalestadt überaus aktiven Bürgerinitiative und Initiator des Ideenwettbewerbs, zeigt sich mehr als zufrieden mit der Resonanz auf die Ausschreibung: "Mit einem solchen Interesse von Studierenden aus dem ganzen Bundesgebiet und auch aus Österreich hatten wir nie und nimmer gerechnet." Der Name Halle an der Saale habe dadurch "als kreative Kommune in der stadtplanerischen Fachwelt einen ganz neuen Klang bekommen", sagt er.

Im November wird eine fachlich kompetent besetzte Jury entscheiden, welcher der eingesandten Wettbewerbsbeiträge mit dem erstmalig in Halle verliehenen "Zukunftspreis" für seine Ideen belohnt werden soll. Die feierliche Bekanntgabe der Preisträger und die Übergabe des Preisgeldes in Höhe von 2500 Euro, sowie weiterer Auszeichnungen, erfolgt am 15. Dezember 2011 durch Halles Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados und die Jury-Vorsitzende, Professor Dr. Erdmuthe Fikentscher, im Festsaal des historischen Stadthauses von Halle. Die kompletten Wettbewerbsbeiträge werden anschließend im Internet unter www.hochstrasse-halle.de veröffentlicht. Weitere Einzelheiten zum Zukunftspreis, mit Wettbewerbsausschreibung, Sponsoren-Liste und Namen der Jury-Mitglieder, hat die BI auf ihrer Homepage www.hochstrasse-halle.de veröffentlicht.

1. Vorsitzender: Dr. Jens Holger Göttner	Post: c/o H. G. Ungefug Ellen-Weber-Str. 19 D-06120 Halle an der Saale	Kontakt: Fon: 0345-2091-343 Fax: 0345-2091-345 Funk: 0160-90703930 Mail: info@hochstrasse-halle.de www.hochstrasse-halle.de	Bankverbindung: <u>Volksbank Halle</u> BLZ 800 937 84 Konto 1118455
Leitung Beirat: Prof. Dr. Erdmuthe Fikentscher	Vereinsregister Nr.: VR 951 Amtsgericht Stendal		
Arbeitsgruppe Stadt- und Verkehrsentwicklung Sprecher: Ingo Kautz Stv. Sprecher: Dieter Lehmann	Steuernummer: 111/140/04199 Finanzamt Halle-Nord		